

Nachkommen von Hans Münter

Übersicht zusammengestellt hauptsächlich aus den genealogischen Registern und der Personenkartei im Archiv der Hansestadt Lübeck (AHL), Internet, teils ancestry.com (KB-Digitalisate und Veröffentlichungen der Mitglieder).

von Michael Kohlhaas

I. Generation

Hermann Münter,¹ * ca. 1540 in Lübeck?, in den Niederlanden?, † 1585 in Bergen, Norwegen, 1565 Pastor in Herrnburg/Mecklenburg, 1566 Pastor in Bergen an der Martinskirche;² er soll sehr beleibt gewesen sein (140 kg)
oo **Elisabeth Urban**?³
Bruder?:

Hans Münter [6032], * ca. 1545, † 1601/1603 in Lübeck;⁴ Rotbrauer in Lübeck;
er erwirbt 1576 das Rotbrauhaus Beckergrube 110 (alt), H.Schröder, M.Magd. S. 102;
1581 wird er in das Haus Beckergrube 275 eingewältigt,⁵ verkauft 1581, Schröder, M.Magd. S. 248;
1592 wird er in das Haus Fischergrube 356, 357 eingewältigt, 1593 verkauft, Schröder, M.Magd.Q. S. 332;
1610 erben es die Kinder, 1612 ist der Sohn Berent Alleinbesitzer, H.Schröder, 17.Jh. S. 356; noch 1601 kauft er das Rotbrauhaus Poggenpohl 311, 1621 wird hier der Sohn? Hinrich M. als Besitzer genannt; 1602 wird noch sein Haus Dankwartsgrube 613 genannt, verkauft im selben Jahr, Schröder, 17.Jh. S.579, (noch 1629 wird zum Nachbarhaus Nr. 615 "*neben Hans Münter*" geschrieben – ein weiterer Sohn von Hans?)
oo 1. 16.02.1575 (Wette: 39 Personen) **Anna N.N. [6033]**⁶; # 1593 in Lübeck.
oo 2. 28.04.1594 (Wette: Weinkost 155 Personen) **Margaretha N.N.**

Kinder, Zuordnungen aus der Personenkartei im AHL etwas unsicher:

Am 16.3.1610 werden im Niederstadtbuch die (wann? Nur Sterbekreuz!) verstorbene **Frau Anna** von Hans Münter und deren Kinder genannt: **Elisabeth**, verh. Barchsted/Bergstedt; **Catharina**, verh. Hogesangs;⁷ dann **Johann; Berendt**, s.u. II.1; **Jacob; Hinrich** und **Augustine**.⁸

Zu Johann Münter ("Kaufgeselle") ist Hans Münter (der Vater?) am 26.7.1602 als Bürge im Bürger-Annahmeregister eingetragen, außerdem Joachim Berckstede; (Johann gleich Hans?).

1603 wird Hans Münter in das Haus Fischergrube 336 eingewältigt, im gleichen Jahr wieder verkauft; Schröder 17.Jh. S.327.

1607 erben die **Kinder von Hans Münter** Fischergrube 310 und Bude und Saal Ellerbrook 224, Schröder; 17.Jh. S. 320 bzw. 349

Am 5.2.1610 wird die Frau Liesbeth von Hans Münter (welcher?) begraben.

1611 erwerben die Erben von Hans Münter (welcher?) das Haus Fischergrube 463, Schröder, 17.Jh. S. 338

Zu **Johann** (= Hans?) **Münter**, III.1? Brauer:

oo 15.08.1602 in St.Marien **Anna Symenss** (*Siemens, Siemsen?*), Wette: Weinkost, 156 Personen
1605 Fleischhauerstr. 92, 1624 Nr. 91, beide 1642 zwangsverkauft;

1 In der Kirchengeschichte Lübecks wird erwähnt, dass er zur bekannten Lübecker Familie Münter gehörte.

Der Name auch manchmal Munter geschrieben und findet sich in den Stadtbüchern schon im 15.Jh..

2 Das Deutsche Kontor in Bergen unterhielt zwei Kirchen, die Marienkirche und die Martinskirche, die zumeist mit Predigern aus Lübeck besetzt wurden. Die Martinskirche wurde 1702 durch Feuer zerstört.

3 Vom 3.3.1571 bis zum 10.4.1571 reiste er von Bergen nach Hamburg, um eine Erbschaft seines Schwiegervaters 'Urbanus' zu regeln, der sich seit 60 Jahren im Schulddienst der Stadt befand; bislang kein Hinweis auf diesen Namen in Hamburg.

4 1601 ist in der Personenkartei im AHL zum Namen ein Totenkreuz angefügt mit Hinweis auf einen Vormund im Niederstadtbuch; an anderer Stelle der Personenkartei sind zwei Begräbnistage zu Hans M. (versch. Personen!?) aus dem Marien Wochenbuch (425, 447) eingetragen: 4.5.1603 und 2.10.1603; außerdem ist hier zusammenhanglos die Fleischhauerstraße genannt.

Im AHL gibt es zu Hans Münter eine Archivalie, Handlungsbücher, Zeitraum 1598 bis 1623: Sign.: 05.3 Münter, Hans 081

5 Gerichtlich zugesprochen, z.B. wg. ausstehender Schulden.

6 Bei Ancestry.com (Amanda Cox tree, Personenkartei AHL) Anna Sachtleben, deren Vater Hans Sachtleben † vor 1566, heiratete 1555 (Wettebuch) Frau Liesbeth N.N. † 1575, (PK Rütken 737, 741); der Bruder Andreas S. † 1584 (617) oo 1573 mit Fr. Anneke (739). Angaben hier und im AHL unsicher, bzw. Zusammenhang spekulativ!

7 David Hogesanck, Kaufmann, Wette: oo 14.6.1607, 172 Personen, kauft 1611 das Haus Beckergrube 112, 1612 wieder verkauft als Brauhaus; Schröder 17.Jh. S. 356. Er # 24.8.1614, MaWoBu. Am 19.4.1615 erhält seine Frau Catharina NN einen Vormund, NdStBu S. 107, 264.

8 Im Gen.Register von **Schnobel** sind später (von H.Schröder?) zu Münter (li.oben) auch Kinder der 2. Ehe von Hans Münter aufgeführt: Gerdruth (sie bis 1640 Patin in St.Jacobi), Anna, Clawes, Agneta (sie 1640 Patin in St.Jac.), Dorothea, Magdalena (sie? Patin 1629 im Dom) und Lorentz. Vermutlich ist Clawes identisch mit Klaus Münter, der 1647 als Bürgermeister in Riga 50jährig verstarb; er war dort 1646 kurzzeitig verheiratet mit Margaretha NN, Witwe von Hans Muskopf (* in Lübeck, † in Riga); FamBu Riga von KKF.

II.

- 1 **Berent/Bernhard Münter [3016]**, * ca. 1575, † nach 1633, vor 1644; 1603 n. St.Petri als Bürger in Lübeck, Bürge ist sein Vater Hans M.; Rotbrauer in der Beckergrube 110 und Poggenpohl 311, auch als Kaufmann genannt⁹
 oo 1.¹⁰ 10.09.1609 in Lübeck St. Marien **Elisabeth Tungel [3017]**, * ca. 1585, # 9.1.1644 (MarWoBu S.395);
 Wette: am 17.9.1609 Weinkost 175 Personen.

??? oo 2. um 1615? in Lübeck **Dorothea Hennings**; V: Georg Hennings aus Dithmarschen, Meldorf?, † 7.9.1616 in Lübeck, um 1580 Rektor am Katharineum, seit 1592 Archidiakon am Dom¹¹ (dessen Vater? war Andreas Hennings, lebte noch 1570, Zimmermann in Dithmarschen und Kaplan zu Tellingstedt¹²), M: Judith **Billinghusen**, oo 11.4.1589 in Lübeck; eine weitere Tochter war Hedwig Hennings, oo Franziskus **Dehus**, † 16.12.1625;

Kinder 1. Ehe:

III.

- 1 Hans Münter
 2 Elisabeth Münter
 oo Hans **Bockholt**, † 1654
 3 **Anna Münter**, * ca. 1617,
 oo n. 27.07.1645 (Lübeck, Procl., St. Jacobi [Dr. H.Genaust, † 2020]) **Paul Weber**, * Oktober 1611, Weißbrauer und Kaufmann; V: Hermann Weber aus Harsewinkel, Krs Gütersloh, Westfalen, † 17.12.1644 in Lübeck, 1610 bis 1626 Prediger und Pastor in Travemünde, 1626 bis 1644 Prediger in der Burg, Lübeck (früher St. Marien-Magdal.-Kloster), M: Sarah Hennings,¹³ † 22.10.1611 in Lübeck; Kinder Weber/Hennings (Schnobel, AHL):
 a Paul Weber, * 1611, s.o.
 b Sara Weber, * um 1613?; oo Claus **Hoyer**
 c Judith Weber, um 1614?, s. III.4
 d Alexander Weber, * 1615?; 1645 Prediger zu Eutin, 1687 Prediger zu Rensefeld, oo Anna **Lohwetzen**(?); ihr Vater war Pastor in Altengamme b. Hamburg
- 4 **Lorenz Münter [1508]**, * um 1610?, † 31.7.1645 in Lübeck; Rotbrauer, Bürger am 4.4.1633 mit Harnisch und 10 Rthl., Bürge Berent Münter, offenbar sein Vater; das Rotbrauhaus "Poggenpohl 311" stand auf dem gleichnamigen und weitläufigen Gelände im Bereich An der Mauer, Weiter Lohberg, Langer Lohberg und Gröpelgrube;¹⁴ 1647 erben es seine Witwe und die Kinder, H.Schröder, 17.Jh. S. 34 u. 39,
 oo n. 18.05.1634 (Procl., St. Jacobi [Dr.Genaust]) **Judith Weber [1509]** [III.3.c], * um 1614; sie oo 2. am 02.04.10.1646 (Procl. St. Jacobi) **Peter Froböse**, Rotbrauer, er ist 1647 Besitzer von Poggenpohl 311, verkauft 1660, Schröder, 17.Jh. S. 34; **Kinder:** Judith F., ~ 6.3.1648, oo 1665 Claus Möller; Peter F.,¹⁵ ~ 4.6.1649; Alexander F., ~ 21.10.1650; Catharina F., ~ 25.9.1653; Elisabeth F., ~ 7.11.1654; Maria F., ~26.12.1655; ~ alle St.Jacobi;
 Kinder [mit Ergänzungen von Dr. H. Genaust]:

IV.

- 1 **Anna Münter**, * um 1637, * 24.09.1660 Lübeck, St. Jacobi Hans **Jancke**, Brauer und Schiffer,
 2 **Dorothea Münter**, * 1636, oo 08.12.1656 Lübeck, St. Jacobi Berend **Calander**, † März 1692,
 3 **Sara Münter**, * 13.04.1643, oo 18.02.1666 Hinr. **Jancke**, Schiffer,
 4 **Hans Münter**, * um 1635, Brauer, Bürger am 2.9.1656, Bürge ist Peter Froböse,
 oo 2. 07.02.1675 Lübeck St. Jacobi (Procl.) Anna **Janeke**,
 oo 1. 22.07.1660 Lübeck, St. Marien Anna **Stockfisch**,
 Kinder:
 4a Hans Münter

9 Er ist am 12.5.1625 mit Joachim Martens Bürge für den Kaufmann Jacob Halepage, 10 Rth., Bürgerannahmebuch. Erneut als Bürge am 4.9.1627 (für Kaufmann Hans Pasche, mit 1 Harnisch, 30 Rth.), am 14.7.1629 und am 15.6.1630 genannt.

10 Nur diese Ehe! Mitteilung von Dr. H.Genaust.

Die genealogischen Tafeln von J.H.Schnobel (1727-1802), AHL, nennen nur die 2. Ehe – diese Angaben sind nach Quellenlage zu bezweifeln! Auch in "Nachrichten von Niedersächsischen berühmten Leuten und Familien", Hamburg, 1768, (google books) wird nur diese Ehe angegeben.

11 "Beiträge zur Geschichte der Familie Hennings" von Johann Friedrich Bernhard Hennings, Lübeck, 1899; darin keine Erwähnung von Andreas.

12 Starke, Lübsche Kirchengeschichte, I. Theil, p. 595; auch Seelen, Sel. Lit. p. 348, Archiv der Hansestadt Lübeck, AHL.

13 Es gibt keinen nachweisbaren Beleg, ob auch Sarah eine Tochter von Georg Hennings war (Lorenz Münter hätte in diesem Fall seine Cousine Judith Weber geheiratet).

14 *Familie und Memoria in der Stadt Lübeck*, Rafael Ehrhardt, Uni Göttingen, 2001, S.117

15 Er zweimal verheiratet? 19.n.Tri. 1660 mit Catharina Horstmann; Cantatte 1679 mit Clara Kortenbach; bd. Abk. In St.Marien

- 4b Margaratha Münter
 4c **Judith Münter**, ~ 01.10.1666 St.Jacobi Lübeck † Juli 1741
 oo 1. Dom.Jubil. 1694 Abraham **Kupfferschmiedt**, Zinn-, Kanngießer
 oo 2. Anton **Greger**?
 4d Hermann Münter
 4e Anna Dorothea Münter
 4f Maria Elisabeth Münter
 oo 24.02.1709 in Lübeck, St. Jacobi, Carsten **Flicker**, Schiffer, Bootsmann
 4g **Hans Münter**, † 08.07.1710 in Riga, Kaufmann in Riga
 oo 21.06.1704 in Riga? **Anna Elisabeth Busch**, † 20.07.1710, beide vermutl. an der Pest, # St.Petri, Kinder:¹⁶
 4d1 Anna Elisabeth Münter, (?*/†?) 1711
 4d2 Anna Sophia Münter, ~ 16.12.1707, St.Petri, Riga
 oo Johann **Flege**, (seine 3. Ehe, kein Traueintrag in Lübeck!) Pastor in Kalkhorst
 4d3 Jacob Johann Münter, ~ 11.02.1709, SP, Riga
 4d4 Lorentz Münter, ~ 21.06.1710
- 4h **Anna Emerentia Münter**
 oo 1. 18.11.1720 in Lübeck, Marienkirche, Gerhard **Münter aus Minden**, † April 1725, Seidenkrämer
 keine Kinder bekannt
 Gerhard Münter war in erster Ehe 1705 verh. mit Elisabeth **Runge**,
 Kinder dieser 1. Ehe:
 1 Berend Gerhard Münter, † Juli 1715
 2 Johann Adolph Münter, * April 1716
 3 Anna Elisabeth Münter
 4 Anna Catharina Münter, * 6.4.1712¹⁷
 oo 21.7.1747 in Lüneburg Adolph Johann **Rörup**, (er?
 Senator in Lüneburg, Leihhaus-Verwalter; 1782 erwähnt
 im *Königl. Goß-Britannisch- u. Chur-Fürstl...* Kalender)
- oo 2. 1727 Andreas **Wike**, Seidenkrämer in Kiel
 ebenfalls keine Kinder bekannt

- 5 **Hermann Münter [754]**, (s.u. S.7 – nach Einschub Stammfolge Lengerke/Lau)
 6 **Lorenz Münter**, * 9.8.1645 in Lübeck, † 2.5.1708 in Lübeck, # 10.5.1708; Kaufmann, Ältester der Krämer
 oo 26.7.1675 **Maria Hüppert**, * um 1655 in Lübeck, † 8.4.1712 in Lübeck; V: Hans Hüppert, Brauer
 Kinder:

V.

- 1 **Hermann Münter**, * 10.12.1679 in Lübeck, † 7.1.1743, # 17.01.1743 in Lübeck, St. Catharina; Kaufmann?,¹⁸
[Bürgermeister in Lübeck](#) seit 20.02.1738
 oo 4.11.1708 in Lübeck **Anna Magdalena Brüning**, † 28.2.1759 in Lübeck; V: Adolph Brüning, 1653-1714,
 Kaufmann in Lübeck, oo Anna Elsabe Hintzmann, s.a. Brüning in *SF Marquard*;
 keine Kinder Münter/Brüning
 2 Jacobus Münter, * um 1680, Pastor
 3 **Lorenz Münter**, * 26.7.1687 in Lübeck, † 06.06.1758 in Lübeck, Kaufmann,
 oo 1. 2.11.1716 in Lübeck **Anna Catharina Lipstorf**, † 21.7.1729 in Lübeck; V: Hinrich Lipstorf,
 oo 2. 1.12..1732 in Lübeck Christina **Kayser** V: Balthasar Kayser? Kinder 2. Ehe: s.u. S. 5
[Kinder 1. Ehe:](#)

VI.

- 1 **Lorenz Hinrich Münter**, * 24.10.1717 in Lübeck, † 13.11.1773 in Kristianstad; schwed. Admiralitäts-
 Commissionär in Karlskrona
 oo 13.11.1741 in Mörrum/Elleholm **Johanna Laurina Wagner**, * 29.06.1721 in Karlshamn (Ancestry)
 Kind:

¹⁶ Die Vormünder der Kinder in Riga werden am 12.06.1711 bevollmächtigt, die Gelder des in Lübeck verstorbenen Lorentz Münter von dessen Witwe zu holen und Hermann Münter in Lübeck weitere Vollmacht zu geben, (wer ist hier gemeint?) Aus: *Familienbuch Riga* von Karina Kulbach-Fricke.

¹⁷ Datum und Heirat aus familysearch, fs (nicht überprüft)

¹⁸ Er bewirtete am 19.11.1716 Zar Peter den Großen bei dessen Besuch in Lübeck in seinem Garten, s.a. Wikipedia.

- 1a **Johann Lorenz Münter**, * 18.6.1743 in Stockholm, Bürgermeister von Ystad, Schonen, Schweden
oo 30.09.1775 in **Maria Dorothea Hoffmeister**, * 08.08.1755 in Schweden (Ancestry, *Andreas Nordenadler*)
Kinder:
1a1 Sophia Johanna Münter, * 11.2.1777
1a2 Lorenz Münter, * 17.5.1778
1a3 **Anton Johann Münter**, * 12.7.1780 in Ystad, † 16.6.1860 in Karlshamn, Schweden
(Angaben aus ancestry.com, tree *Sylvie Munther*)
oo 11.6.1805 in Malmö **Henriette Su el**, * 11.7.1780 in Malmö, † 7.7.1810 in Malmö
Tochter: Sofie Elise Münter, * 5.12.1807 in Malmö, † 30.11.1856, oo Johann Daniel Husberg
- 2 **Hermann Jacob Münter**; * 19.10.1718 in Lübeck, † 20.11.1775 in Lübeck; 1770 Schreiber am Heilig Geist Hospital,¹⁹
oo 24.11.1747 in Lübeck **Anna Catharina Yscke/Ysche**, * 1730, † 25.11.1802 in Lübeck, V: Hans Hinrich Yscke
Kinder:
2a **Anna Christina Münter**, * 27.9.1748 in Lübeck, † 19.2.1834,
oo 30.11.1769 in Lübeck **August Brasche**; Kaufmann, zuvor Schreiber am Heilig Geist Hospital, Nachfolger seines Schwiegervaters,
2b Anna Magdalena Catharina Münter, * 9.7.1750, † 11.7.1832 in Lübeck, wohnh. Gr.Alte Fähre, unverheiratet;
- 3 **Hermann Münter**, * 30.9.1722 in Lübeck, † 12.9.1782 in Hohenfelde; Prediger zu Norrköping, Schweden
oo 20.4.1754 **Martha Maria Eeth**, † 13.3.1769 in Lübeck; V. Johann Eeth, Kaufmann in Norrköping
Kinder:
3c Peter Lorenz Münter, * 18.8.1763 in Lübeck, † 28.9.1819 in Tribbek/Tripkau?; Gewürzkrämer in Lübeck
3a Margaretha Christina Münter, * 27.12.1759 in Lübeck, † 8.4.1824 in Lübeck
3b **Johann Hermann Münter**; * 27.12.1759 in Lübeck, † 27.10.1821 in Tripkau, Neuhaus/Elbe; 1791 bis 1794
Pastor in Sahms bei Schwarzenbek, 1794-1813 Pastor in Gülzow,²⁰ Lauenburg, 1813-1821 Pastor in Tripkau.
oo 12.4.1793 (Procl. in Sahms, Rankendorf), Trauung Misiricordia 14.04.1793 in der Kirche zu Kalkhorst²¹
Johanna Maria Paetow, * 11.08.1761 in Hamburg, † 09.03.1841 in Dömitz;
ihre Eltern: Friedrich Christoph **Pätau**, Goldschmied, * um 1730, oo 20.11.1755 in Hamburg,
St. Catharina Anna Margaratha **Cornilsen** [Dr. H.Genaust]
Kinder geb. in Gülzow:
3b1 **Caroline Georgine Maria Münter**, * 14.4.1794, † 3.6.1839 in Dömitz,
oo 16.1.1827 in Dömitz Johann Christoph Jürgen Friedrich **Krüger**, * 15.1.1789 (n.VZ Dömitz 1819),
† 3.1.1868 in Dömitz, *Gold- u. Silberarbeiter* (Goldschmied) in Dömitz, Witwer, zuvor 1816
verheiratet mit Henriette Marie Eleonore Waage, * 10.9.1797, † 24.7.1826 und 3. verheiratet
1842 in Dömitz Anne Charlotte Kölln; sein V: Heinrich Krüger, Zimmermann aus
Dersentin;
Kinder Münter/Krüger, geb in Dömitz: Johanne Marie Dorothee Krüger, ~ 26.2.1828; Carl
Ferdinand Bernhard Krüger, * 13.9.1829; Auguste Emilie Marianne Krüger, * 18.2.1832;
?Johanna Luise Elisabeth Krüger, * 1833?;
3b2 Friedrich Wilhelm Münter, * 23.3.1796
3b3 Johann Georg Münter, * 27.2.1798, † früh
3b4 Anna Catharina Charlotte Münter, * 12.3.1800
3b5 **Mariane Christina Münter**, * 24.6.1802, † 13.12.1852 in Dömitz
oo 29.11.1836 in Dömitz Johann Ludwig Daniel **Waage**, * 6.8.1792 in Dömitz, † 16.9.1866 in
Dömitz, Amtsbäckermeister, Witwer, er war zuvor verheiratet mit Sophie Cath. Henriette
Bürger, † 11.12.1835; sein V: Christian Friedrich Waage, Ältermann;
Kinder: Johann Carl Ludwig Waage, * 8.11.1837; Carl Friedrich Georg Christian Waage, * 27.1.1844
3b6 **Carl Heinrich Münter**, * 1.6.1804 in Gülzow, † 1.7.1862 in Rostock, Gastwirt, Witwer, 2 Kinder
oo 10.5.1839 in Rostock, St. Marien, Johanna Dorothea **Prange**; V: Ludwig Friedrich Prange,
Gerichtsdieners in Rostock;
Kinder: Johannes Carl Ludwig Münter, * 7.2.1839 in Rostock; Frida Johanna Henriette Eliese
Münter, * 25.11.1855, beide getauft in St. Johannis
3b7 Friedrike Juliane Sophie Münter, * 14.8.1806

19 Bei Google-books findet sich in "*Das Heilige Geist Hospital in Lübeck*" S. 169, von Wilhelm Plessing, 1914, ein kurzer Beitrag zur Person:
<https://books.google.de/books?id=dokRAwAAQBAJ&pg=PA169&lpg=PA169&dq=%22Lorenz+M%C3%BCnter%22&source=bl&ots=HTeqHLssNX&sig=CQ33mFvaWY2LmnJB6xONWtsngko&hl=de&sa=X&ved=2ahUKewj4xeu65zfAhXFKVAKHeKPCJUQ6AEwBHoECAUQAQ#v=onepage&q=%22Lorenz%20M%C3%BCnter%22&f=true>

20 Hier war 1734 auch Georg Bernhard Richertz als Pastor tätig.

21 Klützer Winkel

- 4 **Anna Maria Münter**, * 8.1.1725 in Lübeck, † 3.9.1758 in Lübeck
oo 1.10.1750 in Lübeck **August Friedrich Hachenberg**; Kaufmann und *Zulageschreiber*
Kind:
4a Hermann Wilhelm Hachenberg, * 26.9.1752 in Lübeck, † 1.7.1817 in Bromma, Schweden; Pastor der deutschen Gemeinde in Stockholm
- 5 Gottlieb Adolph Münter, * 9.1.1728 in Lübeck, † 17.4.1754 in Hamburg

Kinder aus 2. Ehe (s.o. S. 3) von V. 3 Lorenz Münter:

- 6 Catharina Elisabeth Münter, * 14.8.1737 in Lübeck, † 25.1.1821 in Lübeck
- 7 **Balthasar Münter**, * 24.3.1735 in Lübeck, † 5.10.1793 in Kopenhagen;²² erhielt Schabbelisches Stipendium (s. hierzu *Schabbel in SF Marquard*), Ausbildung in Jena, 1760 Prediger in Gotha, Superintendent in Tonna, seit 1765 Prediger der deutschen Gemeinde in Kopenhagen, St. Petri; er übte hier eine umstrittene seelsorgerische Betreuung für den zum Tode verurteilten und 1772 in Kopenhagen hingerichteten Arzt [Johann Friedrich Struensee](#) aus;
oo 25.11.1760 in Gotha **Magdalena Ernestina Sophia Friederika von Wangenheim**, † 1793
Kinder:

VI.

- 2 **Sophia Christine Friederike Münter**, * 3.6.1765 in Gräfontonna, Thüringen, † 25.3.1835 in Kopenhagen, dänische Schriftstellerin und Dichterin, "[Friederike Brun](#)"
oo 1783 [Constantin Brun](#); * 27.11.1746 in Rostock, † 19.02.1836 in Kopenhagen; dänischer Etatsrat, Konsul in St. Petersburg (Dr. H.Genaust);
Kinder:
2a Carl Brun, * 1784
2b Charlotte Auguste Adelaide Brun, * 1792
- 3 Balthasar Münter, * 12.3.1770; (er oder 5 † 1786, als *Schiffsmann* in Bordeaux ertrunken)
- 4 **Johanna Ernestine Münter**, * 13.11.1773, † 17.03.1797; oo 30.06.1790 in Kopenhagen, [Christian Ulrich Detlev von Eggers](#), * 11.05.1758 in Itzehoe, † 21.11.1813 in Gaarz (Ostholstein?), 1806 dänischer Reichsfreiherr, Nationalökonom, Oberpräsident in Kiel, offenbar keine überlebenden Kinder; er oo 2. 18.10.1799 in Kopenhagen Antoinette Frederikke Bang; (Dansk Biografisk Leksikon)
- 5 Sohn N.N. † vor 1793
- 1 **Friedrich Christian Carl Heinrich Münter**, * 14.10.1761 in Gotha, † 9.4.1830 in Kopenhagen, Theologe und Altertumsforscher, Freimaurer, 1790 ordentlicher Professor der Theologie an der Universität Kopenhagen, 1808 Bischof des Stifts Seeland, 1812 Commandeur des Dannebrog-Ordens, 1817 Großkreuz des Dannebrog-Ordens, oo 14.10.1791 in Lübeck **Maria Elisabeth Krohn**, * 29.10.1771 in Lübeck, † 24.2.1842 in Kopenhagen; Eltern: [Hermann Diederich Krohn](#), J.U.L., * 13.12.1734 in Lübeck, † 5.12.1805 in Lübeck, Secretarius, Senator am 28.7.1773, Consul der Stadt am 20.2.1786, oo 1768 Maria Elisabeth Möller, * [1749], † 18.12.1813 in Lübeck
Kinder:

VII.

- 1 **Hermann Balthasar Adde Stephan Münter**, * 27.7.1792 in Kopenhagen
oo 29.5.1818 **Cecilie Eleonore Johanssen**
- 2 Balthasar Münter, * 14.9.1794, † 26.02.1867, Prediger in Kopenhagen
- 3 **Maria Friederike Franziska Münter**, * 29.9.1796 in Kopenhagen
oo 1815 [Jacob Peter Mynster](#), * 08.11.1775,²³ † 30.01.1854, Prediger in Kopenhagen, 1834-1854 Bischof über Sjællands Stift
- 4 **Carl Wilhelm Theodor Münter**, * 6.10.1798 in Kopenhagen, Ratsherr in Kopenhagen
oo 14.10.1825 **Sophia Friederike Langberg**
- 5 Agnes Wilhelmine Christine Münter, * 29.12.1801 in Kopenhagen
- 6 Friederike Münter, * 22.7.1807
- 7 Magdalena Sophie Friederike Münter, * 11.5.1809
- 8 Elisabeth Friederike Adelaide Münter, * 29.5.1811

22 Bei Google-books findet sich im "*Nekrolog auf das Jahr 1793*" auf S. 322 ein längerer Beitrag über seine Person.
<https://books.google.de/books?id=8JIBAAAAYAAJ&pg=PA323&lpg=PA323&dq=%22Lorenz+M%C3%BCnter%22&source=bl&ots=J2pw486QMT&sig=XX0j64iR1NC2x21jEuib2pgJf3A&hl=de&sa=X&ved=2ahUKEWj2uL5qJzfAhVBLIAKHSx3A3wQ6AEwB3oECAYQAQ#v=onepage&q=%22Lorenz%20M%C3%BCnter%22&f=false>

23 Auffälliger Altersunterschied zur Braut von 21 Jahren. J.P.Mynster-Lebensdaten von Dr. H.Genaust

kl. Stammfolge von Lengerke und Lau, Laue, Louwe bzw. Nehrmann

Einschub zur besseren Orientierung der nachfolgenden Münter-Verbindung (s.u. IV.5 Hermann Münter)

Hermann von Lengerke, * 1607, † Lübeck 26.12.1668, Reeder in Lübeck, Etatsrat u. Gesandter Lübecks in Kopenhagen;
oo Lübeck 18.12.1634 **Elisabeth Schledebusch** (Schlebusch), * Hamburg 14.1.1611.
Kinder, u.a. (s.a. **SF von Lengerke**):

Georg von Lengerke I., † vor 1693 in Lübeck, Kaufmann in Lübeck;

oo 1. 30.09.1655 in Lübeck **Elisabeth Lau**, † Lübeck 9.1.1662, Kinder nicht bekannt

Ihr Vater:

Laurent/Lorenz Louwe [3022], * ca. 1600, † n. 1661

oo ca. 1630 in Lübeck? **Anna Brandes [3023]**

Kinder:

1. Christian Louwe,²⁴

2. **Elisabeth Lau**, * ca. 1635, † 9.1.1662, oo Georg von Lengerke I., s.o.

3. **Anna Laue [1511]**, ca. 1635, † nach 1677

oo .10.1652 in Lübeck **Heinrich Stein [1510]**, * ca. 1620, † 13.03.1670 in Groß Molzahn,
22.03.1670 im Ratzeburg Dom, Bürger in Lübeck, Gutsbesitzer/Pensionarius in Groß
Molzahn, Gut Bentin

Kinder:

3a Ernst Hinrich Stein, * 08.12.1664 in Herrnburg

3b Johann Stein, * 24.09.1667 in Herrnburg

3c **Anna Stein**, * ca. 1660, # in St. Georgen, Parchim 13.01.1707

oo 1. 31.05.1681 in Herrnburg Matthias **Rieke** Amtmann in *Herren Steinfeld*, Ldkrs. Brüsewitz,

oo 2. 16.07.1684 in Herrnburg Daniel **Dethlev**, ~ 30.01.1655 in St. Georgen, † 24.11.1714, # in

St. Georgen, Parchim; Stadtvogt; er war in 2.Ehe am 19.10.1708 verh. mit Maria Elisabeth

Döbel, # 13.01.1738 in St. Georgen, die ihrerseits in Parchim am 16.04.1717 Barthold

Friedrich **Wrede** (Brede?) heiratet, Notar und Stadt-Lieutenant in Parchim;

(Angaben von Dr. Geert Ruickoldt, Parchim, 2014; nach *Willgeroth*)

3d **Elsabe Stein [755]**, ca. 1657 in Groß Molzahn, † 21.04.1691 in Herrnburg (s.u. IV.5)

oo 10.09.1678 in Herrnburg **Hermann Münter [s. IV. 5]**,²⁵ * 1642 in Lübeck, † 27.10.1695 in

Herrnburg; Pastor in Herrnburg; er war oo 2. mit **Anna Emerentia Turlach**, ~ 12.05.1670

in Schönberg, † 22.08.1720 in Herrnburg, ihr Vater war **Johannes Turlag**, * ca. 1630,

† 27.03.1711 in Schönberg (sein Vater war der Weber in Lübeck Gödert Turlag,

18.03.1684 in Schönberg, die Mutter Brigitta NN, # 23.10.1684 in Schönberg), Diacon und

Pastor in Schönberg 1685-1711, verh. mit Anna Emerentia **Zerlingius**, ~ 18.07.1643 in

Schönberg, # 16.05.1670 in Schönberg, deren Vater war **Johannes Zerlingius**,

† 12.03.1668, Pastor in Schönberg, oo 1. Anna **Trost**, oo 2. 28.02.1652 Gesche **Schultze**;

oo 3.? Anna **von der Heyden** [geneal. Register im AHL; von Dr. Genoust bezweifelt]

oo 2. 30.11.1662 in Herrnburg **Catharina Nehrmann**,²⁶ † Lübeck 1689;

Kind:

Georg von Lengerke II., * 1663, † Herrnburg .10.1713, Pastor ebd., aus *Lübecker Ratsfamilie*.

oo 11.02.1697 in Herrnburg **Anna Emerentia Turlach/Turlagh**,²⁷ * 12.05.1670 in Schönberg; sie war

1. oo 17.10.1693 in Lübeck mit **Hermann Münter**, * 1642 in Lübeck, † 27.10.1695 in Herrnburg

Pastor ebd. (s. IV.5., S.3 und S.7)

Kinder:

1) Johann Georg von Lengerke, * 24.09.1698 in Herrnburg

3) Johann Ludwig von Lengerke, * 15.02.1702, Amtsschreiber, oo 31.05.1730 Anna Catharina

Stammetz, Witwe des Amtsschreibers Gramkau,

²⁴ Er war zusammen mit seinem Schwager Heinrich Stein Kläger gegen Nicolaus Brüning im Streit um die Bezahlung einer Obligation von über 1000 Reichstalern; AHL Bestand 03.02-1.3/1 Sign. L 08 Anton Lau; Auseinandersetzungen vor dem Lübecker Gerichten 1663-1684 und dem RKG 1685-1704, (zu Brüning s.a. SF Marquard).

²⁵ Elsabe Stein heiratete somit den Witwer (Pastor Hermann Münter) der nachgelassenen Frau (Anna Emerentia Turlach) ihres verstorbenen Cousins Georg von Lengerke I.

²⁶ Im OFB Herrnburg als Catharina Nährmann benannt; im geneal. Register, AHL, wird an dieser Stelle der Name Catharina Haveland genannt - Mädchenname? Witwe?.

²⁷ Angaben aus AHL und OFB Herrnburg

- 4) Friederica von Lengerken, * 06.11.1704
 5) Susanna Agneta von Lengerken, * 01.08.1708
 6) Georg Heinrich von Lengerken, * 01.10.1710 in Herrnburg
 2) **Anna Catharina von Lengerke**, * 17.01.1700 in Horn(?), † 22.08.1720 in Herrnburg, # 04.09. oo 13.09.1716 in Herrnburg **Johann Christoph Bacmeister**, * 27.09.1680 in Dassow, † 12.02.1739 in Herrnburg; Pastor in Herrnburg 1716 bis 1739, V: **Johann Bacmeister**, Pastor in Dassow 1675 bis 1680, M: **Elisabeth Catharina Tarnow**; er war in **2. Ehe** verh. 22.01.1722 in Herrnburg mit **Anna Christina Bölte/Bolte(n)**, * in Dutzow, westl.Gadebusch;

Kinder **1. Ehe**:

- 2a **Johann Georg Bacmeister**, * 15.06.1717 in Herrnburg, † 08.02.1780 in Ziethen, Pastor in Ziethen von 1756 bis 1780,
 oo **Dorothee Elsabe Arlitz**, 01.01.1717, † 07.11.1782 in Ziethen, Kinder nicht bekannt;
 2b **Catharina Elisabeth Friederica Bacmeister**, * 03.10.1718 in Herrnburg, † 22.08.1802 in Domhof, Ratzeburg
 oo 15.05.1740 in Herrnburg **Ernst Martin Ditmar**, * 11.05.1713 in Schlagsdorf, † 31.03.1766 in Domhof, Pastor in Herrnburg 1740-1751
 Kinder:
 Ernst Rudolf Ditmar, * 03.04.1741 in Herrnburg, † 13.01.1799 in Domhof Ratzeburg
 Hedwig Christina Ditmar, * 03.04.1752, † 26.09.1793 in Schönberg
 2c Maria Conradina Bacmeister, * 20.08.1720 in Herrnburg, † 05.10.1796 in Gievitz; oo um 1745 Andreas **Barkow**, Pastor in Gr. Gievitz (westl. Neubrandenburg)

Kinder **2. Ehe**:

- 2d **Anna Christine Bacmeister**, * 22.07.1723 in Herrnburg, † 23.02.1788 in Herrnburg,
 oo 28.11.1752 in Herrnburg **Friedrich Gottfried Kohlreiff**, * Sept. 1713 in Ratzeburg, † 27.04.1775 in Herrnburg, Pastor in Ziethen und Herrnburg, 2 Kinder bek.; sein Vater [Gottfried Kohlreiff](#) war Pastor in Ziethen und am Ratzeburger Dom,
 s. hierzu [SF Böckmann](#), S. 7, Fn. 12
 Eine Tochter dieser Ehe war Christine Charlotte Kohlreiff, * 23.01.1763 in Herrnburg, † 23.01.1835 in Ratzeburg; oo Carl Gottlob Heinrich Arndt, Probst, Pastor in Herrnburg
 2e Lucas Christoph Bacmeister, * 1726, † 1728
 2f Gottlieb Hermann Bacmeister, * 04.08.1727 in Herrnburg, er? † Sept./Nov, 1757 in Festung Neuwerk, Rendsburg (KB) als command. Sergt. unter Obrist von Bülow;
 2g [Hartwig Ludwig Christian Bacmeister](#), * 15.03.1730 in Herrnburg, † 03.06.1806 in St.Petersburg; er war *Kaiserlicher Russischer Etatsrat* in St. Petersburg, offenbar unverh.;

zu **IV.**

- 5 **Hermann Münter [754]**, * 1642 in Lübeck, † 27.10.1695 in Herrnburg, seit März 1678 Pastor in Herrnburg
 oo **2.** 17.10.1693 in Schönberg **Anna Emerentia Turlach**, * 12.5.1670 in Schönberg, keine Kinder bekannt
 oo **1.** 10.9.1678 in Herrnburg **Elsabe Stein [755]**, ~ 29.06.1655,²⁸ † 21.4.1691 in Herrnburg; V: **Heinrich Stein**,²⁹
 * um 1620 in Lübeck, † 13.3.1670 in Groß Molzahn, # 22.3.1670 im Ratzeburger Dom, Kaufmann in Lübeck, Gutsbesitzer in Groß Molzahn, bis 1660 häufig Pate im Petri und im Jacobi Tfb.; oo 18.n.Trin.: 17.10.1652 (Abk.) in Lübeck, St.Marien **Anna Lau (Louwe) [1511]**, † nach 1677 (s.o. kleine SF von Lengerke/Lau); ein Sohn N.N. wurde am 07.01.1661 in der Marienkirche getauft, Paten waren Lorenz Lau, Sebastian Spangenberg und Catrina Brandes,

Kinder:

28 Datum unsicher, im Taufbuch St.Petri wird der Name der Tochter nicht genannt.

29 Heinrich Stein war Kaufmann in Lübeck; Bürger der Stadt am 14.10.1652 mit 1 Harnisch und 35 Rt. (Bürgen waren Arndt Roeder und sein Schwiegervater Lorentz Lowe.) Er war Besitzer von 4 Buden in der Aegidienstr. (genannt "Thom Schildt" [Dom Schild] Nr. 622, 623, 626, 627; nach H.Schröder, Lübeck 17.Jh. S. 191), die er 1661 an seinen Schwager Christian Louwe verkaufte (Schröder, 17.Jh. S.191). 1652 hatte er auch 2 Häuser Balauerföhr 180 und 181 gekauft und 1661 wieder verkauft, Schröder, 17.Jh. S.187. 1657 Besitzer von Breitestr. 784, Zwamngsverkauf 1662, Schröder 17.Jh. S.412. Danach (?) kaufte/pachtete er den Hof Molzahn im Ratzeburgischen. Am 31.01.1658 war er in Lübeck Mitbürge für den Gewandschneider Anthoni Low (Schwager?)

Er wurde also ein "Pensionarius", als solchen bezeichnete man einen wohlhabenden Lübecker Stadtbürger, der z.B. ein großes Gut oder eine Domäne (Großhof, Eigentum einer Kirche) pachtete und hierfür auch mit seinem Privatvermögen haftete – manchmal aber auch verschwand, wenn er das Gut heruntergewirtschaftet hatte... (Hinweis von *Kalle* Schröder,†)

Besonders um 1650 bis 1750 kauften sich reiche Lübecker im Fürstentum Ratzeburg ein. (Angaben von Karl-Heinz -"Kalle"- Schröder, Lübeck)

V.

- 2 **Lorenz Münter**, * 13.4.1683 in Herrnburg, # 28.8.1710 in Lübeck,
oo 1701 in Stockholm (? fs) **Anna Waldkeling(?)**, (?Sohn?: *Lorenz Münter, jun.*, * 1704 in Malmö, Kaufmann, oo 04.08.1732 in
Ystad Margareta Magsalena Raders, * 1712; KB St.Maria, Ystad)
- 3 Catharina Judith Münter, * 25.5.1684 in Herrnburg,
- 4 **Marie Dorothea Münter**, ~ 10.06.1687 in Herrnburg, † 21.06.1758 in Pampow
oo 1. 11.04.1705 in Leussow **Barthold Georg Hoyer**, ~ 22.05.1676 † 12.05.1724 in Leussow, Pastor in Leussow
seit 1706;
V: Georg Hoyer, Pastor in Leussow, † 8.5.1719 in Leussow, M: Maria Christina Hahn(en),
Taufen weiterer Kinder Hoyer/Hahn in Leussow:
Sophia Elisabeth Hoyer am 4.2.1678; Jochim Ernst Hoyer am 10.2.1679; Christoffer Hermann Hoyer am
11.11.1680; Anna Christina Hoyer am 3.3.1684; Maria Elisabeth Hoyer am 14.10.1686; Catharina Lucia Hoyer
am 30.6.1689; Michael Peter Hoyer am 3.10.1692;
- oo 2. **Christian Rohr**, ~ 16.09.1692 in Schwerin, Dom, † 27.07.1751 in Pampow, südl. Schwerin, Pastor in
Pampow seit 1717; er war in 1.Ehe verh. mit Christine Friederike **Simonis**, † 1721 (Dr. Geert Ruickoldt)
- 5 **Christina Margarethe Münter**, * 12.12.1689, † 1724;
oo 1710 **Hans Pipping**, (er? Krämer, Bürger in HL im August 1707, Ancestry)
- 1 **Anna Elisabeth Münter [377]**, * 4.4.1680 in Herrnburg, # 27.03.1734 in Bützow
oo 8.6.1700 in Bützow? **Conrad Rudolph Richertz [376]**, * 27.1.1678 in Altona, † 12.5.1731 in Bützow; 1702
Hauptpastor in Bützow, *siehe SF Richertz*³⁰
Kinder (ausgewählt):

VI.

- 1 **Johanna Magdalena Richertz**, ~ 1.4.1701 in Bützow, † 8.4.1734 in Lauenburg,
oo 23.5.1726 in Bützow **Christian Albrecht Ideler**, * 17.7.1700 in Hohen Demzin, † 1744 in Lauenburg, seit
1726 Pastor in Damshagen,
Kind:
1a **Anna Catharina Ideler**
oo 11.11.1749 in Perleberg (fs) **Joachim Christian Wolters**, Bürgermeister in Wittenberge, Prignitz
- 2 **Christina Elisabeth Juliane Richertz**, ~ 8.8.1705 in Bützow, † 25.2.1749 in Leussow, b. Grabow, Mecklenburg
oo 24.5.1726 in Bützow **Michael Rhades**, * 18.7.1696 in Waren, † 14.6.1755 in Leussow, seit 5.8.1725
Pastor in Leussow,
Kind:
2a **Conrad Rudolph Jochim Rhades**, * 3.3.1727 in Leussow, † 14.3.1777 in Leussow, Pastor,³¹
oo 13.07.1753 in Kladrum **Margaretha Dorothea Schweder**, * 15.12.1736 in Kladrum, † 05.03.1799 in
Leussow; ihr Vater war Pastor Andreas Theophilus Schweder, * 19.02.1705 in Schlawe/Pommern,
† 10.08.1777 in Schwaan; an der Kirche in Kladrum 1734 bis 1762;

VIII. Kinder:

- 2a1 Kind Rhades, * 6.10.1756 in Leussow
2a2 Michael Gottlieb Hermann Rhades, * 3.11.1757 in Leussow
2a3 Georg Rudolph Rhades, * 20.10.1759 in Leussow
2a4 **Christian Hinrich Rhades**, * 12.4.1762 in Leussow, † 28.4.1813 in Teterow (*Schwindsucht*,
Mundkrebs), Cantor in Behren, Prediger in Teterow; oo 29.6.1798 in Behren-Lübchin Charlotta
Margaretha Elisabeth **Paepcke/Päpke**, * [1777], † 9.12.1822 in Teterow (*galoppierende*
Schwindsucht), V: *Pastor Paepke zu Lübchin*;
- 2a5 Friedrich Conrad Rhades, * 19.11.1764 in Leussow, † 10.4.1797 in Parum, Stralsund
2a6 Johann Wilhelm Rhades, * 24.10.1767 in Leussow
2a7 August Christopher Rhades, * 30.3.1770 in Leussow, † 30.3.1771 in Leussow
2a8 Christopher August Rhades, * 14.8.1772 in Leussow
2a9 Christine Lucie Dorothe Rhades, * 6.2.1776 in Leussow, † 7.5.1780;
- 3 **Georg Hermann Richertz [188]**, ~ 31.05.1716 in Bützow, # 19.01.1767 in Lübeck, Student in Rostock, s.a. sein
[Studentenstammbuch](#), Pastor an St. Jacobi, HL,
oo 28.4.1740 in Lübeck **Anna Catharina Widderich [189]**, * 08.10.1717; s.a. *SFen Richertz* und *Widderich*
u.a. Sohn: Georg David Richertz [94] oo Johanna Dorothea Elisabeth Möllrath [95]

30 In der SF Richertz sind ein paar Nachkommen (obwohl bereits bekannt, nämlich Rhades, Wilcken und Gädeke) nicht komplett aufgeführt und daher an dieser Stelle unter Generation VI.2, 3 und 4 nachgetragen. **Hinweis zur SF Richertz:** Eltern von Hans Georg R. auf S. 7 sind Jügen R. und I. Langhorst, dort auf S. 5; die Linie lässt sich hier bis ins 14. Jh. zurückführen.

31 Ein Bruder und Kollege könnte der vor 1767 verstorbene Pastor in Beyendorf, Hermann Christian Rhades, gewesen sein, dessen Kind Conrad Christian Hermann Rhades am 20.3.1767 in Leussow (zur Pflege?) 6-jährig verstarb.

- u.a. Tochter: **Anna Juliane Richertz**, * 16.01.1784 in Lübeck
oo 09.02.1809 in Lübeck (Preetz?) **Peter Hinrich Wilcken**,³² * 14.06.1770 in Lübeck, † (20.12.1820?) 20.06.1822; Kaufmann, Weinhandlung, Petersgrube 10 (Adr.B. 1818); V: Peter Wilcken, Kaufmann, Weinhändler in der Petersgrube 10, Ratsherr in Lübeck am 2.5.1795, M: Christine Elsabe Brandt
- IX. Kinder:
- a Christina Elisabeth Wilcken, * 27.8.1810, † 7.10.1811 in Lübeck
 - b Anna Henriette Georgia Wilcken, * .12.1812, † 27.7.1813 in Lübeck
 - c Peter Hinrich Wilcken, * 23.2.1814 in Lübeck, # 4.3.1858 in Lübeck, Dr.med. in Lübeck, Klingberg 928, unverheiratet;
 - d Georg Philipp Wilcken, * 17.06.1815 in HL, † 12.12.1857 an einer Vergiftung, in Lyndoch Valley, Port Adelaide, Australien; Apotheker;
 - e **Paul Julius Wilcken**, * 8.3.1818, # 11.5.1863 in Lübeck, Hauptmann a.D., wohnh. Bauhof 823b (VZ 1862),
oo um 1855, **Marie Luise Auguste Cecilie Josephine Heuzenröder**, * [5.2.1832/33 in Bremen, VZ 1875], # 27.6.1913, gestorben bei d. Tochter in der Overbeckstr. 11; V: Joseph H., M: Auguste Baring
- X. Kinder:
- Marie Auguste *Emilie* Wilcken, * 3.1.1859 in Lübeck;
Sophie Luise Antonie Wilcken, * [7.6.1860/61], # 20.7.1932 in Lübeck, oo 05.02.1893 in Lübeck St. Marien **Gustav Adolf Degener-Böning**, * 23.9.1854 in Bremen, † 12.01.1942, # 19.1.1942 in Lübeck; bei der VZ 1871 wohnte er als Gymnasiast in der Fleischhauerstr.138, Bürger in Lübeck am 10.1.1919, Kaufmann, wohnh. Overbeckstr. 11; bei seiner Beerdigung wurden 4 Kinder gezählt, drei Kinder bek.:
Maria Adele Degener-Böning, * 04.05.1894 in Shanghai
Anna Emilie Degener-Böning, * 27.10.1896 in Shanghai
beide eingebürgert in Lübeck am 9.4.1919
Gustav Degener-Böning, * 11.06.1899, † 5.4.1987 in Lübeck (im Adressbuch 1931 Overbeckstr. 11, 1957: Hochofenstr. 15, Abteilungsleiter, 1967: Buurdiek in Dummersdorf);

- 4 **Sophia Agneta Richertz**, ~ 3.10.1710 in Bützow, † 26.2.1744 in Reinfeld,
oo 12.9.1738 **Johann Adolph von der Wetering**, * 29.12.1690 in Gadebusch, Amtsschreiber in Reinfeld,
s.a [SF von der Wetering](#)
Kind:

VII.

- 1 **Anna Magdalena von der Wetering**, * 20.6.1739 in Reinfeld, † 13.2.1791 in Lübeck
oo 27.5.1760 in Lübeck **Johann Joachim Gädeke**,³³ * 14.5.1731 in Rehna, † 3.9.1790 in Lübeck, Kaufmann in der Fischstr., 1763 Vorsteher St. Annenkloster, Lübeck; V: Joachim Gädeke, Brauer in Rehna, M: Elisabeth Catharina Meier,
Kinder:

VIII.

- 3 **Johann Christian Gädecke**, * 3.10.1765 in Lübeck, † 21.8.1853 in Königsberg, mit seinem Schwiegervater wurde er Teilhaber/Nachfolger des Königsberger Bankhauses Jacobi (der Inhaber war ein Großonkel seiner Ehefrau).
oo 26.10.1804 in Juditten **Johanna Catharina Elisabeth Jacobi**, * 09.06.1776 in Königsberg,
† 09.06.1863 in Königsberg; **Eltern:** Friedrich Carl Conrad Jacobi,³⁴ *[1753] in Grünstadt, Rheinland-Pfalz

³² Die folgenden Angaben stammen teilweise aus dem AHL, zugänglich auch über Ancestry.com und aus Lübecker Adressbüchern.

³³ Die Angaben zur Familie Gädeke stammen primär von Friedrich Schlenther, XII.1, Hamburg 1956, Bibliothek der GGHH, Nr. 48.935. Da einige Verbindungen unklar waren, führte die weitere Forschung zur Absicherung der zuvor nur vermuteten und nun hier vorgestellten Verbindungen. Auch habe ich mich dabei bewußt *beschränkt auf eine Teildarstellung* – mehr über die Gädeke- und Jacobi-Familie findet man bei Ancestry.com, dort z.B. primär bei Hartmut Prof. Dr. Kirchheim (†), Rebekka Baddeley/Collins, sanford-dawn und Jule Lange – wer hat da von wem abgeschrieben?

³⁴ Er war Neffe und Erbe von **Johann Conrad Jacobi**, ein Bankier in Königsberg und enger Freund von Immanuel Kant. Höchstwahrscheinlich war dieser Johann Conrad, *1717, †1774, — seit 1751 in Königsberg, verh. mit Maria Charlotta Schwinck; *[1739]!, † 1795, Ehescheidung in Königsberg 1768; sie heir. 1769 2. Johann Julius Goeschen, *1736, †1798, ebenfalls ein Freund von I.Kant — ein Bruder von Johann Jacob Jacobi (*† 1722-1793 in Grünstadt, Lkr. Bad Dürkheim), *Gasthalter* (Wirt) "Zur Crone", *Leininger-Westerburger Herrschaft*, verh. 15.06.1751

† 15.3.1816 (64 J.), *Negoliant* = Kaufmann im Ein- u. Verkauf, Direktor der Zucker-Raffinerie und Bankier in Königsberg, oo 11.08.1775 *im Hause* (Ksp. altstädt. Kirche, Königsberg), Henrietta Elisabetha /Louise Korn, * 14.03.1742, † 15.06.1783 in Königsberg, # 20.06. *im Kirchen Gewölbe*, Tochter eines Kaufmanns;

Kinder:

Johanna Louise Gädeke, * 6.9.1805 in Königsberg; oo s.u. IX. 1, Cousin

Henriette Friederike Gädeke, * 29.04.1808 in Königsberg, † 16.12.1888 in Königsberg?, unverh.,

Rudolf Friedrich Gädeke, *[1816] in Königsberg, † 19.09.1878 in Königsberg, *Stadtgerichtsrat*,³⁵

oo 01.03.1850 in Königsberg **Ida Gaedecke**, *[1829] V: Johann Joachim Gaedecke, (1795-1869), Kaufmann;

Friedrich Heinrich Gädeke, * 07.03.1811, † 21.07.1895, Kaufmann, oo 12.08.1841 in Königsberg Charlotte Antoinette Henriette **Lork**, * 09.07.1819 in Berlin, † 09.07.1885 in Bad Nauheim;

hier nur 2 Söhne genannt: [Konrad Gädeke](#) und [Arnold Gädeke](#)

- 4 **Georg Christian Gädeke**, * 02.03.1770 in Lübeck, † 03.05.1832 in Lübeck, er war Gutsbesitzer in Mönkhagen bei Zarpn und in Stockelsdorf, oo 1812 wo? **Philippine Maria Souchay**, * 1780, † 1836 in HL; V: Isaac Pierre Souchay (Bruder von Jean Daniel Souchay, s.w.u. bei Wilhelm Gädeke), M: Elisabeth Cornelia Escher;
- 5 Georg Joachim Gädeke, * 10.10.1776, † 18.05.1832 in HL, unverh., (Taufpate war Georg David Richertz, J.U.L.)
- 6 Magdalena Gädeke, *[1779], † 11.04.1847 in HL, unverh.;
- 1 **Dorothea Christina Gädeke**, * 04.09.1761 in HL, † 13.11.1836 in HL, oo 09.09.1784 in HL **Nicolaus Bernhard Blohm**, * 19.09.1757 in HL, † 22.12.1819 in HL, Kaufmann i.d. Fischstr.;
- ein Sohn dieser Ehe war **Johann Nicolaus Blohm**,³⁶ * 04.07.1785 in HL, # 30.07.1850 in Lübeck; Kaufmann in Warschau; oo 14.05.1822 in Berlin-Luisenstadt **Henriette Luise Amalie Ulrici**,³⁷ *[1792]; keine Kinder;

in Simmern/Hunsrück, mit Maria Katharina Fey; diese waren die Eltern des o.g. Friedrich Carl Conrad. Der Vater der beiden Brüder Johann Conrad und Johann Jacob wäre demnach Johann Friedrich Jacobi, *Gerichtsverwandter* in Grünstadt.

- 35 Aus seiner Ehe mit Ida Gaedecke stammte die Tochter Johanna Christine Gädeke, sie oo 1876 in Königsberg Johann Friedrich Hubert Heumann, seine 3. Ehe! (ein Sohn dieser Ehe, Johann Friedrich Heumann, heir. 1913 in Brighton Norah Florence Whitehouse); in einer 1. Ehe 1865 war er verheir. mit Anna Gertrude Steinfurt und in der 2. Ehe 1867 mit Laura Ida Steinfurt; aus dieser 2. Ehe stammte der w.u.g. X.2. Felix Heumann
- 36 Im AHL fand sich von ihm ein relativ umfangreiches Testament (Kopie vorh.) von 1837 bzw. 1847, aus dem u.a. auch einige verwandtschaftliche Verbindungen hervorgehen: Begünstigt von ihm waren zunächst zehn Kinder – später am Termin beim Notar Meier in Königsberg noch 9 Kinder – des Bruders seiner Mutter, **Hermann Carl Gädeke** in Lübeck, dann die vier Kinder *dessen* Bruders **Johann Christian Gädeke** in Königsberg und weiter der Domprediger in Lübeck, **Friedrich Petersen**, († 1845 vor dem Erbfall) der verheiratet war mit der Schwester seines Vaters Nicolaus Bernhard Blohm, nämlich Elisabeth Armigardis Blohm, † 1805 (s. hierzu SF Marquard).

Aus den Unterlagen geht auch hervor, dass seine Ehefrau Amalie Louise Henriette geb. Ulrici auf das rechtlich ihr zustehende Universalerbe gegen entsprechende Abfindungen zu Gunsten der o. erwähnten Kinder verzichtet hatte. Über ihren Verbleib ist aber nichts weiter bekannt.

In der Archivmappe fand sich auch eine recht umfangreiche Erklärung von Johann Nicolaus B. über den Verlauf seines Handlungsgeschäfts und der Verschuldung in Warschau von 1814 bis etwa 1824, die auch über die Verwandtschaft seiner Ehefrau in Berlin etwas aussagte.

Bei der Summe des zu verteilenden Kapitals unter den Erbberechtigten ging es um etwa 20.000 Mark Courant, Lüb.; das entspricht grob dem damaligen geschätzten Wert eines älteren und größeren Bauernhofes (1 1/2 Hufe) in Ostholstein mit Gebäuden, Land, Vieh und Gerätschaften.

Liste: „Nahmen meiner Kinder und Kindeskinde“

(Um/vor 1850 in Lübeck geschrieben von Hermann Carl Gädeke, 1763 bis 1853, als Anlage i.d. Testamentsakte; er nennt nur noch 9 seiner Kinder nach dem frühen Testament-Text lebten zuvor 10 Kinder; bei ihm im Hause lebten damals noch a. und e., beide wohl unverh.):

a. Henriette Dorothea Gädeke; **b.** Johann Joachim Gädeke in Königsberg (1795-1869); **c.** † Jacob Friedrich Gädeke, oo Johanna Louise Gädeke, deren Kinder: Friedrich Conrad, Johanna Auguste; **d.** † Wilhelm Gädeke, oo Regina Souchay, deren Kinder: Helene, Ida, Wilhelm, Cornelia; **e.** Louise Gädeke (nicht b. Ancestry gef.); **f.** Sophie Gädeke (* 18.08.1800 in Lübeck); **g.** Auguste Gädeke in Ludwigslust (* 03.02.1803 in Lübeck); **h.** Hermann Carl Gädeke, jun., Buchhalter in Kiauten, 20 km dir. nördl. v. Königsberg, (* 10.07.1804 in Lübeck); **i.** Ida Gädeke, verh. Bruns in Reges? (* 06.01.1806, oo 14.03.1841 in Lübeck Eduard Bruns (* 16.08.1799 in Lübeck), Pächter zu Redingsdorf; ein Sohn bek. (*Herrschaftlicher Hof* Redingsdorf), Ksp. Süsel, Eutin; sie lebte bei der VZ 1880 in Lübeck mit 2 Dienstmädchen). s.a. [SF Stockmann](#) S.4

Königsberg, 6. November 1850: Zur **Beratung** nach dem Erbfall bei Notar Hermann Meier waren erschienen:

1. Der Kaufmann Johann Joachim Gaedeke (Sohn von F; er * in HL, lebte damals in Königsberg, wohl als Vertreter seiner 8 Geschwister)
 2. Die verwitwete Gutsbesitzerin Johanna Louise Gaedeke, geb Gaedeke (Tochter von Joh. Chr. Gaedeke u. Johanna Jacobi; Johann Christian, † 1803, war der Vater der im Testament-Text erwähnten 4 Kinder)
 3. Das Fräulein Henriette Friederike Gaedeke (* 1808, † 1888, Tochter von Joh. Chr. Gaedeke u. Johanna Jacobi)
 4. Der Kaufmann Friedrich Heinrich Gaedeke, (Sohn von Joh. Chr. Gaedeke u. Johanna Jacobi)
 5. Appellationsgerichts-Assessor Friedrich Rudolf Gaedeke (Sohn von Joh. Chr. Gaedeke u. Johanna Jacobi)
- F nur genannt: Hermann Carl Gaedeke (Vater der im Testament-Text erwähnten 10 bzw. 9 Kinder, der nicht am Treffen in Königsberg teilnahm – wg. Alter u. Krankheit, lebte in Lübeck).

- 37 Ihre Schwester war **Charlotte Caroline Wilhelmine Ulrici**, * 05.10.1796 in Berlin, † 24.09.1891 in Stuttgart, oo 14.06.1814 in der o.g. Marien-Kirche in Berlin **Damian Runten**, *[1776](!) in Trier, † 17.12.1827 in Trier [51 J.], Kaufmann in Manchester, (V: Joseph Anton Runten, Kaufmann, *Gastwirth in Trier*, M: Anna Maria **Brauer**; aus dieser Ehe stammt auch der Bruder des vorgeh. Damian, Anton (Joseph) Runten, *[1767], † 21.12.1840 in Trier (73J.), in der Frenzosenzzeit war er Kammerpräsident am Landgericht, Witwer von Katharina **Meesen**, sie *[1774] in Mayen, † 20.12.1838 in Trier; Anzeiger der des Sterbefalls des Vaters war 1840 der Sohn Damian, *[1814], alt 26 J., Chemiker von Beruf und Neffe von Damian R., *[1776].

Wobei anzumerken ist, dass sich in den Papieren (s.Ancestry) aus der chaotischen Zeit der französischen Besetzung erhebliche Ungenauigkeiten in der Bestimmung des Geburtsjahres von Damian ergeben: nicht nur [1814] fand sich, sondern auch [6.9.1809] {Damian Friedrich Ernst, später Regierungssekretär} und [15.11.1812] {Damien Ernest Runten}. Er starb am 08.12.1861 in Trier.

Aus diesen Diskrepanzen ergaben sich wohl Mißverständnisse in manchen veröffentlichten Stammbäumen.

-> n.S.

Eltern: **Joh. Heinr. Ulrici**, *[1757], Kaufmann in Berlin (Sohn des *Königl. Commerzienraths* Joh. Heinr. Ulrici), oo 11.11.1790 Marien-Kirche, Berlin, Waisenstr. **Christine Louise Haacke(n)**, *[1759], sie † im Herbst 1827 bei der 2.Tochter in Trier; Tochter des Drechslermeisters Franz Christoph Haacke; zu Blohm/Gädeke s.a. => [SF Marquard](#); lt. Schnobel keine Verwandtschaft zum Blohm-Zweig in Lübeck in der SF Widderich;

- 2 **Hermann Carl Gädeke**, * 5.12.1763 in Lübeck, † 24.11.1853 in Lübeck, Kaufmann i.d. Johannisstr., HL oo 18.3.1790 **Catharina Maria Benser**, * 23.02.1770 in Lübeck, † 26.11.1837 in Lübeck; V: Jacob Friedrich Benser, Kaufmann in der Joannisstr. HL, M: Catharina Johanna Siemsen, Kinder u.a.: (s.a. Fußnote 36, dort *Liste*)

IX.

- 2 **Wilhelm Gädeke**, * 28.02.1798 in Lübeck, † 22.02.1840 in Lübeck, Kaufmann i.d. Mengstr., HL oo 14.10.1824 in Lübeck **Wilhelmine Karoline/Cornelie Regina Souchay**, * 16.02.1806, † 13.10.1865; V: Jean Daniel Souchay, M: Anna Gertrud Tiele; Kinder: Helene, Ida, [Wilhelm Gädeke](#), Cornelie;
- 1 **Jacob/Johann Friedrich Gädeke**, * 07.02.1797 in Lübeck, † 06.02.1847, ertrunken in Königsberg, Ostpr., aufgefunden am Pregel am 26.03, # am 30.03.1847 *im Gewölbe* der Kirche, Verwalter, bei der Trauung als *Proprietair*, (= Eigentümer/Gutsbesitzer) in *Gronenberg*, Ksp Süsel, Ostholstein, (VZ 1845 Süsel, AKVZ: mit 7 Dienstleuten, 2 eigene und 2 aufgenommene Kinder [*Kostgänger*] und ein Hauslehrer: cand .Theol., Heinrich Heuerhusen *aus Verden, 31 J., seit einem Jahr auf dem Hof*), oo 27.03.1833 in Königsberg, (Kirchengemeinde Altstadt) seine Cousine **Johanna Louise Gädeke**, * 06.09.1805 in Königsberg, † 24.02.1864 in Königsberg; Eltern s.o.; Kinder:

X.

- 2 **Johanna Auguste Gädeke**, * 07.09.1837 in Gronenberg, † 15.03.1900 in Berlin, Martin-Luther-Str. 88, (*im Sanatorium der Frau Doctor Stockmann*) Anzeigender war der Sohn "Fritz"/Friedrich Papendieck, *Stadtbauinspector* in Königsberg, oo um 1895 mit Antonie, geb. Papendieck; deren Tochter war Gertrud Auguste Ingeborg Papendieck, * 03.06.1899 in Königsberg; der Sohn Carl August Anton P., * 13.06.1898 in Königsberg, † 16.10.1915; oo 04.10.1861 in Königsberg **August Anton Papendieck**, *[1833], † nach 1900, Gutsbesitzer in Dalheim, Ostpr. (*Roschtschino*). [Das Gut lag wenige km südöstl. von Königsberg; bei google-earth heute kaum noch als Gutshof zu lokalisieren. s. Fn. 38] eine Tochter der Ehe Gädeke/Papendieck war Martha Johanna Papendieck, * 09.09.1869, oo 28.12.1895 in Königsberg [Felix Leopold Friedrich Heumann](#), * 15.01.1869 in Königsberg, † 09.06.1932 ebenda; Kommerzienrat, Fabrikbesitzer, Präsident der Handelskammer in Königsberg; s.a. Fußnote 35;
- 1 **Friedrich Conrad Gädeke**, * 18.7.1834 in Gronenberg; ~ in Süsel bei Eutin, † 22.12.1889 in Powayen, ca. 15 km nördl. von Fischhausen => heute *Primorsk* am Haff, westl. Kaliningrad; Powayen als Ort existiert nicht mehr, oo 7.6.1861 in Barten, Landkr. Rastenburg, Ostpr., **Hedwig Charlotte Pachnio**, * 1842 in Barten, † 1902 in Kiel,

9 Kinder, alle geboren im Gutsbezirk Kleinheide, Ksp. Neuhausen (*Gurjewsk*),³⁸ ca. 11 km nō von Königsberg; (auf google-earth ist die ehemalige Lage des Gutshofes noch gut auszunachen):

4 Kinder *Runten/Ulrici* bek.:

- 1.) Louisa Runten, * 11.06.1815 in Manchester, † 05.07.1815;
- 2.) **Henry Alexander Runten**, ~ 25.07.1816 in Manchester, † 11.08.1894, oo 1. 06.10.1844 in Schw.Hall Maria **von der Osten**, † 13.09.1849, oo 2. 08.05.1855 in Schw.Hall die Schwester Charlotte von der Osten, † 29.04.1907 in Crailsheim; deren Vater Eduard Moritz August von der Osten, Mutter: Albertine Johanne Caroline **Meyer**; Kind: Mina Runten, * 05.07.1845 in Wolpertsdorf, † 09.05.1872, oo 15.10.1864 Christoph Friedrich **Kolb** in Schw.Hall, 3 Kinder Kolb gen.; Fiora Valerie Runten, * 23.12.1847, † 24.01.1848; Marie Elvire Runten, * 30.05.1849, † 09.11.1849; a.d. 2.Ehe: Laura Emma Runten, * 04.01.1856 in Schw.Hall, † 22.04.1954; Laura Runten, * 21.02.1858, † 06.01.1931; Clara Runten, * 13.07.1859, † 1884?; Hermann Runten, * 07.04.1861, † 23.05.1878
- 3.) **Adalbert Alfred Runten**, * 02.11.1817 in Manchester, oo 14.07.1842 in Bönningheim Elisabeth Rosina Friedericka **Eckhardt**, * 23.04.1822 in Bönningheim; (V: Christoph Friedrich Eckhardt, M: Margarethe Elisabeth **Marstall(en)**) Kind: Carl Alfred Friedrich Runten, * 10.03.1844, † 15.05.1844; Anna Minna Lisette Runten, * 04.01.1846, † 22.08.1846; Laura Runten, * 11.10.1846, † 09.11.1848; Johanna Elisabeth Runten, * 16.02.1851, oo 21.01.1897 in Stuttgart Karl Johann Daniel August **Hartmann**, * 07.02.1842, Witwer und Baumschulenbesitzer; Marie Laura Runten, * 14.12.1852 in *Zuffenhausen*; Elisabeth Maria Runten, * 16.07.1855, † 29.09.1855; Anna Laura Runten, * 01.09.1856, oo 02.03.1880 in Stuttgart Ferdinand **Frey**, * 11.10.1852; Minna Elisabeth Runten, * 09.04.1859, oo 21.10.1882 in Stuttgart Hermann August Richard **Müller**, * 04.03.1854
- 4.) Robert Adolph Runten, * 11.08.1820 in Berlin, ~ 23.08. in St. Marien, (Patin u.a. Henriette Ulrici); † 09.09.1841 in Hessenthal [21 J.].

38 Ebenfalls im Kreis Neuhausen befand sich etwas südlich des Pregel das [Schloss Friedrichstein](#), von dem aus Marion Gräfin Dönhoff im Januar 1945 flüchtete (Herausgeberin der ZEIT in Hamburg); auch hier ist die Lage bei google-earth nur ungefähr noch zu vermuten, das Schloss selbst ist zerstört und abgetragen. Das o.g. Gut Dalheim lag dabei auf etwa halbem Weg von Königsberg kommend.

XI.

- 1 **Carl Friedrich Justus Gädeke**, * 24.4.1862 in Kleinheide, † 15.4.1931 in Magdeburg; Generalmajor oo 29.11.1894 in Berlin **Margarete Philipp**, * 17.12.1874 in Berlin, † 11.2.1923 in Greifenhagen, Pommern ein Sohn: Carl Friedrich Joachim Philipp Gädeke, * 14.08.1901, ~ 09.11. in Königsberg (Paten u.a.: Kurt Gädeke aus Nadrau, Hedwig Gädeke aus Kiel [? geb. Pachnio, s.o. X.1 ?], Nelly [Cornelie?] Schlenther, geb. Gädeke)
- 2 **Johann Friedrich Carl Gädeke**, * 2.1.1864 in Kleinheide, † 24.6.1927 in Lüneburg; Oberregierungs- und Forstrat, 1909 im Kreis Marienwerder gen., oo 6.10.1897 in Osnabrück **Rosalie Meyer**, * 7.10.1877 in Berlin, † 13.10.1950 in Lüneburg,
- 3 **Arthur Friedrich Carl Gädeke**, * 13.2.1865 in Kleinheide, † 29.11.1903 Landwirt, Pächter, Gut Ekritten, Ksp. Rudau (*Mel'nikovo*), Lkr. Fischhausen, ca. 15 km nördl. Königsberg (Ort nicht mehr nachweisbar) oo in Willgaiten **Louise Lilienthal**, * 15.10.1873 in Adl. Willgaiten, Drugehnen, Ostpr., † 14.05.1963 in Dresden; Eltern: Lucas Hermann Lilienthal, * 1838, oo 16.12.1870 in Königsberg Bettina Luise Amalie Freytag; Tochter: Dora Luise Hedwig Bettina Gädeke, * 21.05.1899 in Ekritten, oo 08.08.1933 in Berlin-Wilmersdorf Hermann Gottfried **Knospe**, * 02.04.1901 in Kaltz, Dresden, † 16.10.1965 in Dresden, [Pfarrer](#);
- 4 **Jacob Friedrich Gädeke**, * 15.5.1866 in Kleinheide, ~ 27.07. in Neuhausen, † 26.05.1935 in Kiel; Viceadmiral, oo 2.6.1892 in Kiel **Anna Mohr**, * 28.12.1870 in Kiel, † 4.1.1919 in Kiel; eine Tochter: Anna Gertrud G., * 1904 in Wilmersdorf, † 1994;
- 6 **Curt Friedrich Gädeke**, * 11.2.1869 in Kleinheide, † 22.04.1923 in Nadrau, Rittergutsbesitzer, oo 30.12.1895 in Rastenburg **Mathilde Clara Frieda Papendieck**, * 30.12.1875 in Barten, Ermland, † 28.02.1952 in Fischbeck bei Hamburg;
Sohn: (Horst Curt Friedrich Karl), eher: **Karl/Kurt Friedrich Horst Gädeke**, * 17.06.1897 in Nadrau, StA Rudau, Ostpr., heute Polen, † 25.09.1980 in Pasco, USA, Rittergutsbesitzer in Nadrau, Ostpreußen, oo am 15.11.1926 in Laukischken, Krs. Labiau, heute Saranskoje, Russland, **Margot Hanna Boltz**, * 29.06.1905 zu *Adlig Gründen*, StA. Pareyken, heute Seljonoje, Russland (Trauzeuge u.a. Generalmajor a.D. Karl Gädeke, 64 J., s.o. XI.1, wohnh. Greifenhagen, Westpommern, heute Gryfino, Polen); Auswanderung 1953 über Canada in die USA; mehrere Kinder, u.a. Sohn Bernd Gaedeke, * 1940 in Nadrau, † 1991 in Alaska,³⁹
Tochter: Mathilde Auguste Clara Hedwig Gädeke, * 1896 in Nadrau, † 1965 in Giessen, oo 1922 in Königsberg Dr. R.C.H. Kirchheim; weitere Kinder Gädeke s. Stammbaum Kirchheim bei Ancestry;
- 7 **Friedrich Martin Gädeke**, * 09.07.1870, † Sept.? 1914 in Ypern (eingetragen Standesamt Zossen 6.3.1915, genauer Todeszeitpunkt war jedoch nicht bekannt), Oberleutnant in Spandau, Hauptmann, Inf. Regmt. Nr. 15; oo 31.10.1906 in Berlin **Alice Sophie Stephan**, * 15.05.1880, wohnh. in Bln., Wilhelmstr. 44; **V:** Karl Oskar Stephan, Kattunfabrikant in der Schlesischen Str. 31, (Ehe um 1865) **M:** Maria Helene Fides Kersten,⁴⁰

39 Nach etwas unsicheren Angaben von Karen Mc Kee, Ancestry, heiratete Bernd (Attila) Gaedeke (alt 33 J.) am 02.03.1974 in Kalifornien Patricia L. (alt 26 J.).

40 Sie starb am 16.06.1925 in Bad Doberan, alt 84 J., geb. [1841] in Wünsdorf, Teltow; **Kinder aus dieser Ehe:** **1.** Adolf Karl Albert Stephan, * 09.09.1865 in Berlin, † 02.03.1920, alt 54 J., Buchhändler, Kaufmann, er heiratete 06.09.1894 in Berlin Auguste Ottilie Martha Schaab, * 13.05.1871 in Leipzig; **2.** Walter Stephan, * 10.03.1873 in B., Dr. phil, Archivar, im WK I Hauptmann der Landwehr, um 1930 Staatsarchivrat in Kiel, oo 22.11.1917 in Charlottenburg, Berlin, die Krankenschwester Martha Amalie Frieda Gustavus, * 26.04.1890 in Derschau im Krs. Landsberg an der Warthe, Tochter des Fleischermeisters Emil Gustavus; **3.** Friedrich Franz Stephan, * 06.06.1876 in Berlin; **4.** o.g. Alice Sofie, * 1880, die Mutter war da 39 J.alt.

Der Ehemann Karl Oskar Stephan, * 17.06.1836 in Berlin, † 22.04.1908 in Berlin, Wilhelmstr. 44, alt 71 J., hier als Chemiker genannt. Dessen Eltern waren der Fabrikant in Berlin Adolf Stephan und (Ehe 1835) Amalie Roestell; Anzeigender des Todesfalls beim Standesamt in Berlin war der *Rittergutsbesitzer* **Paul Stephan** aus Peiskern, Krs. Wohlau, Niederschlesien, heute Piskorze, ca. 18 km n. von Wolow, Polen, er war verheiratet mit Maria N.N.(?)

Das Gut hatte eine Größe von 148 ha.; Paul erbt das Gut vor 1898(?) vom Vater(?) Constantin Stephan, * 19.10.1842 in Peiskern, oo 08.12.1882 in Stettin Agnes Helm, * 16.10.1859 in Stettin. Paul verwaltete das Gut bis etwa nach 1912 – vor 1917 wurde es von Paul Schneider erworben. Constantin, Besitzer des Gutes zw. 1876 und 1894, war der Sohn von Eduard Stephan, *Leutnant* und Erstbesitzer des Gutes seit 1840, † vor 12.1882, oo mit Amalie Korn. Am 14.10.1897 war dem Paar Constantin Stephan u. Agnes Helm in Winzig (Winsko), Ksp. Wohlau, etwa 10 km n. von Wolow, eine Tochter Annaliese Olga Agnes geboren – hier war Constantin im KB als *Genossenschaft Director* genannt (?), also kurz vor der Übergabe des Gutes an den Sohn (?) Paul. Oder waren Paul und Constantin Brüder? Die fam. Verbindungen zu Karl Oskar Stephan, der 1908 in Berlin verstarb, bleiben ebenfalls unklar. (Die Angaben zum Gut stammen von einer poln. [Website über Piskorze](#); zeitl. Reihenfolge etwas unsicher.)

2 Söhne bek: **1. Walter Martin Gädeke**, * 01.07.1908 in Hohensalza, jetzt Inowroclaw, Polen,⁴¹ † 14.08.1946, (*Oberregierungsrat in Straßburg*, so gen. im März 1944 – wo aber vor dem Krieg? Studium? Beruf? Heirat?); erschossen in Fort Ney nördl. Straßburg (verurteilt im [Elsass-Prozess](#));
2. Joachim Friedrich Martin Gädeke, * 28.07.1910 in Hohensalza; (später erwähnt als *kaufm. Lehrling?*);

- 8 **Dorothea Hedwig Gädeke**, * 4.9.1873, † 25.10.1934 in Berlin;
 oo 30.04.1895 in Königsberg **Carl Anton Otto Philipp**, * 21.10.1867 in Berlin, † 11.05.1941 in Berlin,
 Contreadmiral in Wilhelmshaven;
- 9 **Felix Benjamin Werner Gädeke**, * 15.6.1881, († angebl. 4. Nov.1917 in HH – dort nicht im Sterberegister 1916 bis 1919;
schwere Verwundung), Regierungsrat;
 oo 03.07.1908 in Tilsit **Erna Bertha Henriette Busch**, * 28.10.1886 in Tilsit;
- 5 **Johanna Adelheid Cornelia Gädeke**, * 26.10.1867 in Kleinheide, † 16.12.1938 in Wiese, Krs. Mohrungen, Ostpr.
 oo 01.02.1889 in Powayen, Ostpr. **Wilhelm August Schlenther**, * 13 September 1852 in Praust, südl. Danzig,
 † 29.11.1917 in Rastenburg, Ostpr.; Gutsbesitzer von Brasnicken (*Woloschino*), ca. 14 km nw von
 Königsberg, (das Gut ist als solches nicht mehr nachweisbar; s.a. <https://www.merkel-zeller.de/index.php>)
 V: Johann Eduard Julius Schlenther, Hofbesitzer; M: Louise Adele (von) Kries;
 Kind u.a.:

XII.

- 1 **Johann Friedrich Schlenther**, * 23.01.1894 in Brasnicken, Samland, † 08.04.1971 in Hamburg,
 (Verfasser der Gädeke-Liste; Bibliothek, GGHH)
 oo 1930 **Helene Kümmele**, * 11.01.1898, † 1986 in HH;

Wietzendorf, 14.6.2010, Michael Kohlhaas mkohlhaas[at]t-online.de
 letzte Änderung: 01.12.2024

41 Hohensalza war damals Garnisonsstadt; offenbar war sein Vater als Militär dorthin versetzt worden. 1904 war [Inowroclaw](#) in Hohensalza im Rahmen der Germanisierung umbenannt worden, 1920 wieder zu Inowroclaw. Die Taufe (familysearch) war am 01.11.1908 in Hohensalza; Taufpaten u.a. Fr. Maria Stephan aus Berlin, Großmutter; Dr. phil. Walter Stephan aus Danzig (Sohn von Fn. 40, Nr. 1.); Fr. Maria Stephan aus Peiskern (Ehefrau von Paul Stephan, Fn. 40), Schlesien; Fr. Frieda Gädeke aus Nadrau [XI.6]; Forstrat Gädeke [XI.2] aus Marienwerder und Kapitän zur See Gädeke aus Kiel [XI.4].
 Bei der Taufe vom Bruder Joachim am 12.11.1910 waren als Taufpaten genannt: Frl. Lotte Gädeke aus Berlin; Major Gädeke [XI.1 ?] aus Saarbrücken; Frau Dora Philipp [XI.8] aus Wilhelmshaven; Kaufmann Albert Stephan [s. Fn 40, Nr. 1] aus Berlin und Dr. Karl Stephan (?) aus Berlin.